

10. Dezember - Adventsgeschichte



„Schnell brachen sie auf und fanden Maria und Joseph und auch das Kind, das in der Futterkrippe lag.“

Lukas 2,16 (NeÜ)

(Textabschnitt: Lukas 2,16-20)

Sicher bist du mit Mama und Papa auch schon mal zu Freunden zu Besuch gefahren. Dann verlässt du dich auf deine Eltern, dass sie den richtigen Weg zu euren Freunden finden.

So ähnlich ging es den Hirten damals in Bethlehem. Sie wollten schnell zu dem neugeborenen Kind, von dem der Engel erzählt hatte. Aber sie kannten den Weg nicht. Sie verließen sich auf Gott, dass er ihnen auf der Suche nach dem Kind helfen würde. Und tatsächlich, so fanden sie Maria und Joseph. Da war auch die Krippe und da lag das Kind – genauso, wie der Engel es gesagt hatte. Sie wussten, es war kein Kind wie andere Kinder.

Die Hirten erzählten Maria und Joseph, was sie erlebt hatten: Wie es hell wurde und wie ein Engel ihnen von dem Kind erzählte. Und wie dann die vielen Engel kamen und sagten, dass Gott den Menschen Frieden geben will. Sie waren so froh, dass sie Gott lobten und auch noch vielen anderen Menschen weitererzählten, was sie gesehen hatten.

Das kannst du heute auch tun. Wenn du etwas mit Gott erlebst, sag es anderen weiter!